

# Wohnungsanzeigen, bei denen Sie skeptisch sein sollten

---

## Beispiel 1:

**16 Quadratmeter für 120 Euro schicker Altbau in Toplage 9er WG (0 Frauen & 8 Männer )**

**sucht 1 Mann**

- Sie können fast sicher sein, dass es sich um ein Zimmer in einer Studentenverbindung handelt, da diese meist sehr günstige Zimmer anbieten können
- Außerdem sind die meisten Studentenverbindung geschlechtshomogen
- Das politische Spektrum der Studentenverbindung kann von rechtskonservativ bis rechtsradikal reichen. Hier sollte man besser nicht einziehen

# Wohnungsanzeigen, bei denen Sie skeptisch sein sollten

---

## Beispiel 2:

### Günstiges Zimmer zur Miete an junge Studentin

- Nicht selten verstecken sich hinter Zimmeranzeigen, die sich ausschließlich an Frauen richten, dubiose Typen
- In manchen Anzeigen wird teilweise offen oder etwas versteckt angedeutet, dass die Miete durch sexuelle "Dienstleistungen" bezahlt werden soll

# Wohnungsanzeigen, bei denen Sie skeptisch sein sollten

---

## Beispiel 3:

**2-Zimmer-Wohnung, 45qm, Stadtzentrum: 350 Euro: "Gegen Überweisung einer Kautions senden wir Ihnen die Schlüssel zur Besichtigung zu ...,,**

- Da die Vermieter (angeblich) im Ausland leben, werden Sie gebeten, Geld zu überweisen, um die Wohnung zu besichtigen? Lassen Sie sich nicht darauf ein!

# Wohnungsanzeigen, bei denen Sie skeptisch sein sollten

---

## Beispiel 4:

**1-Zimmer-Wohnung, 35qm, in Campusnähe, 300 Euro warm, 300 Euro kalt. "Sie können die Kautions auf mein Konto in den Niederlanden überweisen ... dann können wir den Vertrag machen".**

- Betrüger geben sich immer mehr Mühe: Ferienhäuser werden zur Besichtigung vermietet. Und direkt vor Ort wird den Leuten dann angeboten, die Wohnung zu mieten. Aber nur, wenn die Leute eine Kautions auf ein ausländisches Konto überweisen
- Eine Kautions sollten Sie erst nach Unterzeichnung eines Mietvertrages leisten
- Skeptisch sollte man auch werden, wenn die Angaben wenig Sinn ergeben, zum Beispiel, wenn die Gesamtmiete gleich der Grundmiete ist